



Niederschrift

Öffentlicher Teil

GV/31/2025/24-29

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzung am:	13.10.2025
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

anwesend:

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Herr Juschka, Kay

1. stellv. Vorsitzende/r

Frau Schmäke, Bianka

2. stellv. Vorsitzende/r

Frau Bauer, Dorina

ab 19:30 Uhr

Mitglieder

Herr Arndt, Christian

Herr Bäcker, Arne

Frau Bleckert, Sandra

Frau Fomm, Janina

ab 18:10 Uhr

Herr Dr. Galeski, Frank

Herr Handtke, Uwe-Jens

Frau Hoffmann, Simone

Herr Klahr, Christian

Herr Klemm, Thomas

Frau Köhler, Jana

Herr Körper, Nico

Frau Machel, Sandra

Herr Molks, Steffen

Herr Nabers, Sebastian

Frau Oehmichen, Anja

Herr Radach, Stefan

Herr Scherler, Thomas

Frau Wilde, Dagmar

Herr Zahlmann, Tim

Bürgermeister

Herr Siebert, Sven

Ortsvorsteher/in

Frau Ulrike Kämpf

Verwaltung

Herr Große, Peter

Frau Dähne, Sina

Herr Wirsig, Wilhelm Georg

abwesend:

Mitglieder

Frau Erfurth, Dörte
Herr Ettlich, Marc
Frau Pätzold, Martina
Herr Seidel, Volkmar
Herr Starke, Thomas

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|------|---------------------|---|
| 1 | | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit |
| 2 | | Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung |
| 3 | | Feststellung von Ausschließungsgründen |
| 4 | | Mitteilungen des Bürgermeisters |
| 5 | | Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung |
| 6 | | Mitteilungen der Ortsvorsteher |
| 7 | | Einwohnerfragestunde |
| 8 | | Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung |
| 8.1 | | Schriftliche Anfragen |
| 8.2 | | Mündliche Anfragen |
| 9 | | Informationsvorlagen |
| 10 | | Beschlussvorlagen |
| 10.1 | AN 101/2025/24-29 | Stellenplan 2025 |
| 10.2 | | Beanstandung Beschluss Gemeindevertretung vom 15.09.25, TOP 11.9 "Stellenplan 2025" (AN 089/2025/24-29) |
| 10.3 | DS 114/2025/24-29/1 | Entwurf des Haushaltes der Gemeinde Hoppegarten für 2025 |
| 10.4 | DS 151/2025/24-29/1 | Bestätigung der Einstellung Fachbereichsleiter III und IV |
| 10.5 | DS 165/2025/24-29 | Gleichstellungsbeauftragte |
| 10.6 | DS 166/2025/24-29 | Berufung eines Antikorruptionsbeauftragten |
| 10.7 | DS 167/2025/24-29 | Bestätigung der Einstellung Sachbearbeiter/in Einwohnermeldeamt/Gesundheitsmanagement (m/w/d) |
| 10.8 | DS 134/2025/24-29/1 | Beschluss zur Bestätigung des öffentlich rechtlichen Vertrags über die kommunale Wärmeplanung |
| 11 | | Vorberatungen |
| 11.1 | | Vorbereitung Satzungsbeschluss Bebauungsplan Schulcampus Lindenallee/Virchowstraße |
| 11.2 | | Übertragung Schulträgerschaft an den Landkreis Märkisch Oderland |
| 12 | AN 099/2025/24-29 | Klageerhebung der Gemeinde Hoppegarten gegen eine Entscheidung der Kommunalaufsicht |

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Es wird die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt.

Die Gemeindevertretung ist mit den o. a. anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

Zu Beginn der Sitzung sind 21 Gemeindevertreter/innen anwesend.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Die Tagesordnung wurde ohne Änderung zur Kenntnis genommen.

Sven Siebert: TOP 10.4 wird zurückgezogen.

Bianka Schmäke: Antrag Rechnungsprüfung noch zu TOP 10.3 hinzuziehen.

Kay Juschka: Die Möglichkeit wird in TOP 10.3 geprüft.

3 Feststellung von Ausschließungsgründen

Keine.

4 Mitteilungen des Bürgermeisters

Es werden keine Informationen gegeben.

5 Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Es werden keine Informationen gegeben.

6 Mitteilungen der Ortsvorsteher

Es werden folgende Informationen gegeben:

➤ **Ulrike Kämpf:**

- Am 24.9. stand die K6426 auf der TO. Ortsbeirat hat sich dafür ausgesprochen, dass eine volle Kompensation der gefälltten Bäume erfolgt.
- Es bleibt festzustellen, dass die Unterlagen für die kommende Sitzung des Bauausschusses am Mittwoch, 15.10.2025 die Unterlagen zu den den

Ortsteil Hönow betreffenden Maßnahmen vollständig fehlen. Dies betrifft TOP 10.3 – Windpark Hönow, ebenso TOP 14.1.2 - K6426, Mahlsdorfer Straße, Abwägungsentscheidung Varianten Bäume. Mindestens die Stellungnahmen des Ortsbeirates und das Schreiben des Landratsamtes liegen vor.

- Am 12.10.2025 fand in Hönow Dorf das Erntedankfest statt, bei welchem unter anderem der beste Apfelkuchen prämiert wurde. Als Mitglied der Jury musste ich 14 verschiedene Kuchen probieren. Vielen Dank an die Organisatoren und Besucher.
- Tag der Sicherheit fand vor dem OTZ am 12.10. statt.
- 12.11. nächste Sitzung des OB. Bitte an die Verwaltung: Informationsvorlage einbringen, welche Pflegemaßnahmen in welchem Rhythmus auf der Friedhof in Hönow stattfinden
- **Bianka Schmäke:**
 - Am 11.11. findet der nächste OB statt, bitte Pflegepatenschaftsvertrag fertiggestellt vorlegen
 - 23.10. Seniorentreffen
 - 24.10./25.10. Halloweenfest in Münchehofe
- **Stefan Radach:**
 - Veranstaltung am 3.10. zum 35. Jahrestag der Deutschen Einheit mit den Partnergemeinden im Gemeindesaal.
 - Veranstaltung in Waldesruh auf Einladung von Frau Dagmar Wilde mit Waldesruher Bürgern: Gespräche zu Wünschen und Vorstellungen der Waldesruher Einwohner
 - Sandwege müssen beseitigt werden
 - Einwohnerversammlung sollte regelmäßig stattfinden
 - Bitte sicherstellen, dass die Kitaeinrichtungen auch per Mail wieder erreichbar sind

7 Einwohnerfragestunde

Folgende Fragen wurden gestellt:

Einwohner/in Xxx: Öffentlichkeitsarbeit/Weitergabe von Informationen ist nicht ausreichend. Bitte Homepage regelmäßig aktualisieren und informativ halten und über Pro informieren.

Einwohner/in Xxx: Spielplätze in Waldesruh sind unzureichend gepflegt. Sand fehlt. Tischtennisplatten sind nicht bespielbar. Straßenbelag Mahlsdorfer Str. ist ebenfalls sanierungsbedürftig.

Sven Siebert: Einwohnerversammlung in Waldesruh kann nächstes Jahr stattfinden. Spielplätze müssen angegangen werden und stehen morgen auf der Sitzung des JBKS.

Einwohner/in Xxx: Brache auf dem Gebiet der ehemalige Waldschänke verwildert. Hier muss entgegengewirkt werden.

Sven Siebert: Das Grundstück gehört einem privaten Eigentümer. Hier soll Wohnbebauung erfolgen. Planung war mangelhaft. Der Eigentümer kann angeschrieben werden.

Peter Große: Der Genehmigungsbescheid ist erstellt.

Schriftliche Anfragen

- **Steffen Molks:** Vor einem Jahr wurden Anfragen gestellt zu Vergaben des Bürgermeisters und vor einem halben Jahr wurden die säumigen Antworten angefragt. Die Antworten stehen immer noch aus.
- **Sven Siebert:** Keine Auskunft.
- **Dagmar Wilde:** Im April gab es eine schriftliche Anfrage zum ÖPNV in Hoppegarten.
- **Sven Siebert:** In dieser Woche findet ein Termin zum ÖPNV im Landratsamt an. Danach kann mehr darüber gesagt werden.
- **Christian Klahr:**
 1. Auf schriftliche Anfrage wurde zugesagt, eine Bank an der Bushaltestelle Stienitzstr. aufzustellen. Erfolgt ist aber nichts.
 2. Schulstr./Bogenstr. ist keine Einsicht in den Straßenverkehr möglich. Pflegemaßnahmen der Hecke fehlen erneut.
- **Sven Siebert:**
 1. Mit dem Eigentümer der Fläche ist die Übersendung der Vereinbarung über Nutzungsrechte für die Fläche vereinbart. **Peter Große:** Der Vorgang ist angearbeitet. Die Genehmigung ist teilweise da.
 2. Im Rahmen der Verkehrssicherheit werden die Sichtachsen freigehalten. Die Hecken wachsen ständig.
- **Tim Zahlmann:** Im Februar haben wir eine Anfrage zur ärztlichen Versorgung in Hoppegarten gestellt. Die Antworten waren unzureichend und nicht aktuell. Eine aktualisierte Antwort war erbeten. Wann kommen diese?
- **Sven Siebert:** Keine Auskunft.
- **Christian Arndt:** Ich habe im Mai eine Anfrage zu Nutzungserlaubnissen und Schadstoffuntersuchung der Häuser III und IV der Lenné-Schule gestellt. Die Antwort steht noch immer aus.
- **Sven Siebert:** In der nächsten Woche werden die Antworten übersandt.
- **Jana Köhler:** Im Mai wurde eine Anfrage gestellt zur Mitarbeiterstatistik, Auslastungsquote, Aufgaben, Einstellungsprozesse. Antwort ist immer noch offen. Bitte endlich vorlegen.
- **Sven Siebert:** Keine Auskunft.
- **Steffen Molks:** Mit welchem Ziel wollen Sie beim Sachbearbeiter ÖPNV im Kreis vorsprechen? Es gibt nicht mal einen versuch des BM, in der Gemeindevertretung ein Votum zu erhalten.
- **Sven Siebert:** In der Haushaltsdiskussion soll ein Votum zum Weiterbestand erfolgen.
- **Thomas Scherler:**
 1. Es gab im Mai eine Anfrage zu Überlastungsanzeigen der Mitarbeiter. Die Beantwortung ist offen.
 2. Stellungnahme der Gemeinde zum Planfeststellungsverfahren der geplanten Baumaßnahme am S-Bahnhof Hoppegarten, Gleisumstellwerk. Trafo wird erneuert. Wie ist die Stellungnahme der Verwaltung?
- **Sven Siebert:** Es liegen mehrere Überlastungsanzeigen vor.

- **Peter Große:** Zu 2. Die Unterlagen werden bis zum Bauausschuss übermorgen zusammengestellt.
- **Janina Fomm:** Im Mai wurde die Anfrage zu den Überlastungsanzeigen gestellt, im Juni nach den Antworten gefragt. Danach gab es eine erneute Nachfrage nach den Antworten. Am 11.7.2025 wurde die Auskunft erteilt, dass die Antworten aus den Fachbereichen vorliegen, aber die Freigabe noch erfolgen muss. Bis heute liegen die Antworten nicht vor.
- **Kay Juschka:** Frage an die FBLs: Sind die Zuarbeiten erfolgt? Liegen Überlastungsanzeigen vor?
- **Sina Dähne:** Bei mir im FB gibt es keine Überlastungsanzeigen.
- **Peter Große:** Bei mir im FB liegen Überlastungsanzeigen vor.

8.2 Mündliche Anfragen

Folgende Anfragen wurden gestellt:

- **Bianka Schmäke:** Wie ist der Abarbeitungsstand Überprüfung Feuerwehr?
- **Wilhelm Georg Wirsig:** Der Abarbeitungsstand ist im Plan. Bis 31.10.2025 sollen alle Antworten beim Kreis vorliegen.
- **Steffen Molks:** Die Kameraden können nicht über die neue Feuerwehrezufahrt in Hönow reinfahren, sondern nur rausfahren. Warum?
- **Peter Große:** Technisch ist es möglich, bauplanungsrechtlich gibt es keine Auflage.
- **Nico Körper:** Laut Aussage des Ortswehrführers können die Kameraden aus Hönow Nord kommend nicht über die Schrankenanlage einfahren. So sei es aus der Verwaltung mitgeteilt.
- **Wilhelm Georg Wirsig:** Mir war bisher nichts bekannt. Es wäre schön, wenn sich die Kameraden an mich wenden. Mir ist bisher kein Problem bekannt. Fahrten mit Privat-PKW's über die Einfahrt sind nicht geplant und nicht möglich.
- **Simone Hoffmann:** Aufforderung an den BM: Die Bustaktung muss bestehen bleiben.
- **Dagmar Wilde:** Anfrage vom März: Ortseingangsschilder fehlen, ebenso mittlerweile Geschwindigkeitsschilder.
- **Peter Große:** Ortseingangsschilder können aufgestellt werden, wenn sie geliefert werden. Möglicherweise Abordnung der Geschwindigkeitsbegrenzung muss geprüft werden.
- **Thomas Scherler:** Ortseingangsschilder haben auch eine Funktion hinsichtlich zulässiger Höchstgeschwindigkeiten. In anderen Orten gibt es bei Schilderdiebstahl unverzüglich neue Schilder: „Ortslage. Schild wird ersetzt.“
 1. Wie ist der Stand Fahrradparkhäuser? Es gab eine Förderung.
- **Sven Siebert:**
 1. Fördermittelbescheid ist ausgereicht. Die kommunalen Eigenanteile müssen gesichert sein.

Peter Große: Die Maßnahme ist geplant.
- **Christian Arndt:** Im FB 1 liegen laut Herrn Große Überlastungsanzeigen vor. Mit welchen konkreten Aufgaben sind aktuell die beiden Hochbauer in der Verwaltung betraut?
- **Peter Große:** Hier kann im nichtöffentlichen Teil etwas gesagt werden.

- **Sebastian Nabers:** Wie ist der Stand der Einzäunung im Erpetal?
- **Peter Große:** Über die Genehmigungsfähigkeit der Einzäunung muss die UNB entscheiden. Der Besitzer der Kuhweide hat eine Genehmigung zur Beweidung.
- **Dagmar Wilde:** Das Ortseingangsschild am S-Bahnhof Birkenstein ist durch Bewuchs nicht zu erkennen.
- **Peter Große:** Das wird geprüft.
- **Jana Köhler:** Die Baustelle zur Errichtung der Skaterbahn soll eingerichtet sein. Gibt es Probleme oder kann der Zeitplan gehalten werden?
- **Sven Siebert:** Es gibt Zuwegungsprobleme für ältere Menschen beim besuch der naheliegenden Arztpraxen. Hier muss noch eine Ausschilderung erfolgen.
Peter Große: Es gibt eine Zeitverzögerung. Die Betonteile sind noch nicht fertig. Das beauftragte Unternehmen muss die Zeitverzögerung herausholen und mögliche Mehrkosten tragen.
- **Thomas Scherler/Kay Juschka:** Vor zwei Wochen wurde durch die Verwaltung noch angegeben, dass die Betonteile fertig sind.
- **Stefan Radach:** Dem Nabu wurden Mittel gegeben für die Erstellung des Naturlehrpfades. Die Fläche ist nun zum Teil eingezäunt.
- **Peter Große:** Hierzu ist nichts Näheres bekannt.
- **Sandra Machel:** Der Maerker ist nicht funktionstüchtig. Wann wird dieser wieder funktionieren?
- **Wilhelm Georg Wirsig:** Dies ist aktuell in der Klärung.
- **Uwe-jens Handke:** Es gibt mehrere unbewohnte Grundstücke in Waldesruh mit toten Bäumen. Diese drohen auf Nachbargrundstücke zu fallen. Passiert hier etwas?
- **Wilhelm Georg Wirsig:** Der Außendienst nimmt die Grundstücke auf und gibt sie verwaltungsintern weiter.
- **Steffen Molks:** Wer bearbeitet die Einsprüche Waldstraße und bis wann?
- **Peter Große:** Die bereits aufgeführte Kollegin ist zuständig bis zu dem Punkt, bis zu dem sie es kann. Rechtliche Fragen können von ihr nicht geklärt werden.

9 Informationsvorlagen

- Es liegen keine vor.

10 Beschlussvorlagen

10.1 AN 101/2025/24-29 Stellenplan 2025

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt den Stellenplan 2025 (laut 2. Haushaltsentwurf 2025, Stand 25.6.2025) mit folgender Änderung/Konkretisierung:

- 1 x S12

- 2 x S11b
- 0 x E13
- 3 x E12, davon eine Stelle mit kw-Vermerk,
- 4 x E11, davon zwei Stelle mit kw-Vermerk,
- 10 x E10, davon vier Stellen mit kw-Vermerk,
- 3 x 9c, davon eine Stelle mit kw-vermerk (besteht bereits seit 2024),
- 10 x 9b, davon drei Stellen mit kw-Vermerk,
- 10 x 9a, davon drei Stelle mit kw-vermerk
- 25 x E8, davon fünf kw-Vermerke (zwei kw-Vermerke bestehen bereits sei 2024),
- 25 x E5, davon 14 kw-Vermerke (13 kw-Vermerke bestehen bereits seit 2024),

Hier nicht aufgeführte Entgeltgruppen werden entsprechend Stellenplan Haushaltsentwurf 2025 bestätigt. Alle weiteren, in den Vorjahren gesetzten kw-Vermerke behalten ihre Gültigkeit.

➤ [Änderungsvorschlag Verwaltung Stellenplan 2025](#)

Änderungsantrag Sven Siebert: Bei E8 um einen kw-Vermerk auf gesamt 4 kw-Vermerke reduzieren.

Abstimmung Änderungsantrag:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
9	8	6

Abstimmungsergebnis:

Änderungsantrag angenommen.

Abstimmung der Vorlage mit der beschlossenen Änderung:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
16	1	6

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage mehrheitlich angenommen.

10.2 **Beanstandung Beschluss Gemeindevertretung vom 15.09.25, TOP 11.9 "Stellenplan 2025" (AN 089/2025/24-29)**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt den Stellenplan 2025 (laut 2. Haushaltsentwurf 2025, Stand 25.6.2025) mit folgender Änderung/Konkretisierung:

- 0 x E13
- 3 x E12, davon eine Stelle mit kw-Vermerk,
- 4 x E11, davon eine Stelle mit kw-Vermerk,
- 9 x E10, davon drei Stellen mit kw-Vermerk,
- 3 x 9c, davon eine Stelle mit kw-Vermerk (besteht bereits seit 2024),
- 9 x 9b, davon zwei Stellen mit kw-Vermerk,
- 9 x 9a
- 22 x E8, davon zwei kw-Vermerke (bestehen bereits seit 2024),
- 24 x E5, davon 13 kw-Vermerke (bestehen bereits seit 2024),

Alle weiteren, in den Vorjahren gesetzten kw-Vermerke behalten ihre Gültigkeit.

- [AN 089 2025 24-29](#)
- [AN 089 2025 24-29 Anlage Originalantrag Einreicher](#)
- [Beanstandung AN 089 2025 24-29](#)
- [Beschlussauszug AN 089 2025 24-29](#)

Kay Juschka: Ich schlage vor, über den vorliegenden Antrag/Beanstandung nicht mehr abzustimmen, da nunmehr ein neuer Stellenplan beschlossen wurde. Mit der Nichtbehandlung ist der beanstandete Beschluss nach Auskunft der Kommunalaufsicht hinfällig.

10.3 **DS 114/2025/24-29/1 Entwurf des Haushaltes der Gemeinde Hoppegarten für 2025**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt den Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Hoppegarten für das Haushaltsjahr 2025.

Änderung durch den Einreicher:

Änderungsantrag:
Streichung VE KSt 2160101

Änderung Sven Siebert

Teilfinanzhaushalt Haushaltsjahr 2025				
- in EUR -				
Gemeinde Hoppegarten				
Verpflichtungsermächtigungen/ Aufteilung auf die Folgejahre	Verpflichtungs- ermächtigungen des Haushaltsjahres (Planjahr 2025)	Planjahr 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028
Auszahlungen für Neubau Lenné Schule	50.000.000	15.000.000	20.000.000	15.000.000
Gesamtbetrag	50.000.000			

+ Reduzierung Ansatzes Konto 78510001 für 2025
von 5.000.000,- € auf 500.000,- €.

VE = Verpflichtungsermächtigung

- **Sven Siebert:** Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 50.000.000 € werden im Haushaltsplan gestrichen.
- **Sven Siebert:** § 4 Haushaltssatzung von 51.200.000 € auf 1,2 Mio geändert.
- **Sven Siebert:** Reduzierung des Ansatzes Konto 78510001 von 5.000.000 € auf 500.000 €.
- [Gemeinde Hoppegarten - HHP 2025 - Stand 18.09.25 \(nach Anm.KomAufs\)](#)
- [Entwurf Haushaltssatzung 2025 EVF 1 092025](#)
- [Möglichkeiten der Haushaltssteuerung für die Gemeindevertretung - Jul.2025](#)
- [2. Entwurf Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan 2025 Gemeinde Hoppegarten](#)

Abstimmung DS 114 nach Abstimmung über Änderungsanträge.

Änderungsanträge:

Beschlussvorschlag Änderung Wertgrenzen:

§ 6 Haushaltssatzung

1. Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragshaushaltssatzung zu erlassen ist, werden bei:
 - a. der Entstehung eines Fehlbetrages im laufenden Haushaltsjahr auf 100.000 EUR und
 - b. bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf ~~300.000~~ 100.000 EUR festgesetzt.

2. Die Wertgrenze, ab den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf ~~100.000~~ 5.000 EUR festgesetzt.
3. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen Maßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 5.000 EUR festgesetzt.
4. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf ~~20.000~~ 5.000 EUR festgesetzt.

Abstimmung:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
20	1	2

Abstimmungsergebnis:

Änderungsantrag angenommen.

Beschlussvorschlag 0-Setzung Kostenstelle Straßenbegleitgrün:

Die Kostenstelle 5410105 für Straßenbegleitgrün wird für 2025 von 430.000€ auf 0€ gesetzt.

Begründung:

Es gibt in diesem Jahr keine Pflege mehr und die Ansätze können gestrichen werden.

Peter Große: Auf dieser Kostenstelle sind bereits Mittel verbraucht. Eine einmalige Mahd ist in der letzten Woche beauftragt in Höhe von 50.000 €.

Steffen Molks: Die GV und der HA haben keine Vergabe beschlossen.

Kay Juschka: Gibt es nur pflichtige oder auch freiwillige Teile bei der Vergabe?

Sven Siebert: Es gibt nur pflichtige Anteile bei der erfolgten Vergabe.

Abstimmung:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
7	1	15

Abstimmungsergebnis:

Änderungsantrag angenommen.

Beschlussvorschlag Erhöhung Ortsteilbudgets:

Die Ansätze der Budgets der Ortsteile (nach § 46 Abs. 5 BbgKVerf) werden in 2025 für Hönow um 20.000€, für DaHo um 20.000€ und für Müho um 10.000€ erhöht.

Begründung:

Die Möglichkeit der Einwohnerbeteiligung muss weiterhin aufrecht erhalten bleiben und erfolgt über die Ortsteile/Ortsbeiräte.

Abstimmung:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
19	2	2

Abstimmungsergebnis:

Änderungsantrag angenommen.

Beschlussvorschlag Aufhebung Deckungskreise:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Ansätze für Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen innerhalb der Budgets im Haushaltsjahr 2025 nicht gegenseitig deckungsfähig sind (§ 20 KomHKV). Die im Haushaltsentwurf 2025 vorgesehenen Deckungskreise sind vollständig aufzuheben mit nachfolgenden Ausnahmen:

Bewirtschaftung Gebäudemanagement	Konten: 52110001, 52410401, 52410501, 52410601, 52410711, 52411001, 52718101, 54313111, 52410711, 52512001, 52511001	Gebäudemanagement Fachbereich II Hr. Buchhorn (FDL)
Abschreibungen Anlagevermögen	Kontenart: 571, 572	Finanzen / Haushaltswirtschaft und - planung Fachbereich II Fr. Dähne (FBL)
anderer Förderprojekte und zweckgebundene Spenden	21101 21 601 36501	Fachbereich IV n.n. (FBL) / Hr. Siebert
Kreisumlage (durch Schlüsselzuweisungen)	61201 / 41110001, 53720001	Finanzen / Haushaltswirtschaft und - planung Fachbereich II Fr. Dähne (FBL)

Gewerbesteuerumlage (durch Gewerbesteuer)	61101 / 40130001, 53410001	Finanzen / Haushaltswirtschaft und - planung Fachbereich II Fr. Dähne (FBL)
Führungszeugnisse und Gewerbezentralregister	1 2202 / 43110, 54317001, 54500101, 54500201	Innere Verwaltung Fachbereich III n.n. (FBL) / Hr. Siebert

Die Verwaltung wird beauftragt, die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan entsprechend zu fassen und auszuweisen. Die Ansätze der betroffenen Teilhaushalte bzw. Produkte sind jeweils einzeln zu bewirtschaften.

Eine gegenseitige Deckungsfähigkeit der Ausgaben innerhalb dieser Bereiche wird damit aufgehoben.

Abstimmung:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
20	1	2

Abstimmungsergebnis:

Änderungsantrag angenommen.

Änderungsantrag/Beschlussvorschlag (Einreicher CDU):

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt, dem vorgelegten Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 grundsätzlich zuzustimmen. Alle Investitionen, mit Ausnahme der durch die Gemeindevertretung bereits beschlossenen Anträge, werden mit einem Sperrvermerk versehen. Gleiches gilt für alle freiwilligen Aufgaben. Diese Sperrvermerke können durch Beschluss des Hauptausschusses oder der Gemeindevertretung aufgehoben werden.

Die Budgets der Ortsbeiräte, einschließlich der vorgesehenen Aufstockung, werden mit sofortiger Wirkung freigegeben. Darüber hinaus wird ein Personalstopp verhängt:

Alle Stellen werden mit dem Stand vom 30. September 2025 eingefroren, bis ein beschlossenes Strukturkonzept für die Verwaltungsstruktur vorliegt.

Abstimmung:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
17	3	3

Abstimmungsergebnis:

Änderungsantrag angenommen.

Weitere Nachfragen/Änderungsvorschläge zum Haushaltsentwurf:

Steffen Molks: Sind die Gebühren in der Kostenstelle 43270001 Straßenreinigung/Winterdienst so eingenommen?

Sven Siebert: Die Gebühren wurden aufgehoben.

Sina Dähne: Es gab Bürger, die eingezahlt haben und werden wieder ausgekehrt.

Steffen Molks: Es ist also eine Fabelzahl verankert.

- Kostenstelle 52710201 Straßenreinigung und Winterdienst 800.000 € sind nicht nachvollziehbar.

Steffen Molks: 436.000 € im Ergebnis im Vorvorjahr, nun ist eine Verdopplung geplant für 2 ½ Monate.

Peter Große: Die Gemeindeverwaltung hat die rechtzeitige Ausschreibung nicht vorgenommen. Die Ansätze in der veranschlagten Höhe werden nicht gebraucht.

Änderungsantrag Steffen Molks:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen bei der Straßenreinigung auf 0 und beim Winterdienst Reduzierung auf 150.000 €.

Peter Große: Vorschlag: Straßenreinigung bei 150.000 € und Winterdienst bei 400.000 €.

Steffen Molks: Vorschlag Winterdienst auf 400.000 € wird akzeptiert, Antrag Straßenreinigung auf 0 bleibt bestehen.

Abstimmung Winterdienst 400.000 €:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
23		

Abstimmungsergebnis:

Änderungsantrag angenommen.

Abstimmung Straßenreinigung 0 €:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
2	5	16

Abstimmungsergebnis:

Änderungsantrag abgelehnt.

Abstimmung Straßenreinigung 150.000 €:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
23		

Abstimmungsergebnis:

Änderungsantrag angenommen.

GeschO-Antrag Kay Juschka: Ende der Debatte und Abstimmung über den Beschlussvorschlag.

Abstimmung GeschO-Antrag Kay Juschka:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
18	2	3

Abstimmungsergebnis:

Geschäftsordnungsantrag angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Änderungsantrag angenommen.

Abstimmung über Beschlussvorschlag zur Haushaltssatzung mit zuvor beschlossenen Änderungen in TOPs 10.1 und 10.3:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
21		2

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage einstimmig angenommen.

Christian Arndt: Die Gemeindevertretung hat nach dem Beschlusstext soeben den Entwurf der Haushaltssatzung beschlossen.

Kay Juschka: Ich bringe einen neuen Formulierungsvorschlag ein und nehme eine neue Abstimmung vor.

Beschlussvorschlag Kay Juschka:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Hoppegarten für das Haushaltsjahr 2025 mit den zuvor beschlossenen Änderungen und dem zuvor beschlossenen Stellenplan.

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
18	1	4

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage mehrheitlich angenommen.

Steffen Molks: Durch den Bürgermeister wurde zu keiner Zeit eine Sparmaßnahme, die er selbst im Haushaltskonsolidierungspapier unter M 1 bis M23 an den Landkreis gemeldet hat, in den Haushaltsplan tatsächlich aufgenommen und eingearbeitet.

10.4 DS 151/2025/24-29/1 Bestätigung der Einstellung Fachbereichsleiter III und IV

Vom Einreicher zurückgezogen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Besetzung der Stelle Fachbereichsleiter Fachbereich III / EMA (Innere Verwaltung) und bestätigt den Vorschlag des Bürgermeisters zur Einstellung von Frau Gabriele Sperling als Fachbereichsleiterin.
2. Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Besetzung der Stelle Fachbereichsleiter Fachbereich IV und bestätigt den Vorschlag des Bürgermeisters zur Einstellung von Frau Jessica Güneri als Fachbereichsleiterin.

- [Begründung zur Einstellung FBL III](#)
- [Begründung zur Einstellung FBL IV](#)
- [Bewerbungsunterlagen FBL III \(nö\)](#)
- [Bewerbungsunterlagen FBL III Zertifikat \(nö\)](#)
- [Bewerbungsunterlagen FBL IV \(nö\)](#)
- [Beratungsfolge DS 151 2025 24-29-Stand 15.09.25](#)

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten benennt Frau Lisa-Marie Schell zur Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Hoppegarten.

Abstimmung:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
23		

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage einstimmig angenommen.

Jana Köhler: Wie viele Stellen sind besetzt und wie viele Kündigungen liegen vor?

Sven Siebert: Kann ich nicht sagen. Antwort wird nachgereicht.

Christian Arndt: Ist es korrekt, dass die vorgeschlagene Person bereits gekündigt hat?

Sven Siebert: Mir ist keine Kündigung bekannt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten benennt Herrn Michael Richter zum Antikorruptionsbeauftragten der Gemeinde Hoppegarten.

- [Stellungnahme der Verwaltung 07.10.2025](#)

Christian Arndt: Die Stellungnahme der Verwaltung ist falsch.

Es gibt keine Steigerung der Selbstständigkeit zwischen 9a und 9b. Auch ist nicht relevant, ob die betreffende Person im vergleichsweise mittleren Dienst oder im gehobenen Dienst tatsächlich beschäftigt ist, sondern ob sie selbst die Voraussetzungen für den gehobenen Dienst aufweist. Diese geforderte Voraussetzung bezieht auf die Qualifikation der Ausbildung bzw. des Studienabschlusses.

Darüber hinaus kann nur eine erfolgte Stellenbewertung feststellen, ob eine tarifgerechte Eingruppierung des Arbeitsplatzes erfolgte, nicht aber eine mit Füllworten aus tariflichen Formulierungen zusammengeschusterte Stellungnahme der Verwaltung. Die Begründung ist vollständig zurückzuweisen.

Der Einreicher zieht die Vorlage zurück.

10.7 DS 167/2025/24-29 Bestätigung der Einstellung Sachbearbeiter/in Einwohnermeldeamt/Gesundheitsmanagement (m/w/d)

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Besetzung der Stelle Sachbearbeiter/in EMA / Gesundheitsmanagement (Innere Verwaltung) und bestätigt den Vorschlag des Bürgermeisters zur Einstellung von Frau Sarah-Sophie Gamrath.

Der Einreicher zieht die Vorlage zurück.

10.8 DS 134/2025/24-29/1 Beschluss zur Bestätigung des öffentlich rechtlichen Vertrags über die kommunale Wärmeplanung

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt den Vertragsentwurf zur kommunalen Wärmeplanung gemäß Anlage 1 der vorliegenden Beschlussvorlage. Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss der Vereinbarung beauftragt.

- [Anlage 01 Finaler Entwurf Vertrag](#)
- [Anlage 02 DS 473](#)
- [Anlage 03 Beschlussauszug](#)
- [Anlage 04 Informationsvorlage Kommunale Wärmeplanung](#)

Abstimmung:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
19	2	2

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage mehrheitlich angenommen.

11 Vorberatungen

11.1 Vorbereitung Satzungsbeschluss Bebauungsplan Schulcampus Lindenallee/Virchowstraße

Kay Juschka: Kreis plant, die neue Schule auf dem KWO-Gelände erst 2030 zu realisieren. Damit ist eine Realisierung der Schule in eine kommende Wahlperiode verschoben. Wenn dieses Datum im Entwurf der Schulbedarfsplanung verbleibt, wird es keine Schule geben. Es ist unbedingt notwendig, dass bis zur Beschlussfassung im Kreis am 5.11.2025 der Satzungsbeschluss in Hoppegarten getroffen wurde und damit Baurecht geschaffen ist. Die Verwaltung ist aufgefordert, ohne weiteren Verzug den Beschlussvorschlag einzubringen.

11.2 Übertragung Schulträgerschaft an den Landkreis Märkisch Oderland

Beschlussvorschlag Kay Juschka:

Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Beschlussvorlage zu erstellen mit dem Inhalt, die Trägerschaft der Lenné-Oberschule an den Kreis vorzubereiten.

Abstimmung:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
21		2

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage einstimmig angenommen.

Christian Arndt: TOP 12 heute noch behandeln.

Mehrheitlich zugestimmt.

12 **AN 099/2025/24-29** **Klageerhebung der Gemeinde Hoppegarten gegen eine Entscheidung der Kommunalaufsicht**

Sven Siebert nimmt an der Aussprache und Abstimmung nicht teil.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hoppegarten beschließt, gegen

- die Anordnung des Landrates des Landkreises Märkisch-Oderland vom 23.09.2025 zum Erlass der Haushaltssatzung 2025 gemäß § 115 BbgKVerf und
- die Entscheidung der unteren Kommunalaufsichtsbehörde vom 29.09.2025 nach § 55 Abs. 3 Satz 2 und 3 BbgKVerf (Beschluss AN 205/2024)

den weiteren Rechtsweg zu beschreiten und Klage der Gemeinde Hoppegarten beim zuständigen Verwaltungsgericht zu erheben.

Die rechtliche Vertretung der Gemeinde Hoppegarten in beiden Verfahren übernimmt Rechtsanwalt Ronald Radtke (Hümmerich & Partner Rechtsanwälte Steuerberater mbB). Er erhält Prozessvollmacht für sämtliche Instanzen sowie die Befugnis zu allen zweckdienlichen Prozesshandlungen.

Die für die Klageerhebung erforderlichen Unterlagen werden durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung und den Vorsitzenden des Hauptausschusses an den Bevollmächtigten weitergeleitet.

Der Bürgermeister ist in diesen Verfahren wegen offensichtlicher Interessenkollision von der Vertretung der Gemeinde ausgeschlossen. Die erforderliche Unterzeichnung der Prozessvollmacht erfolgt gemäß §§ 56 und 57 Abs. 2 BbgKVerf durch die allgemeine Stellvertretung des Bürgermeisters, Herrn Peter Große sowie der weiteren Stellvertretung, Frau Sina Dähne.

- [Originalantrag Einreicher](#)
- [250923 Schreiben Kommunalaufsicht 23.09.2025 Anordnung zum Erlass HH Satzung 25](#)
- [250929 Schreiben Kommunalaufs Entscheidung Beschluss AN 205 2024 29.09.25](#)

Abstimmung:

Anwesend 22 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
18	1	3

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage mehrheitlich angenommen.

gez. Kay Juschka

Vorsitzender der Gemeindevertretung

gez. Christian Arndt

Für das Protokoll